

## Geschichte der landwirtschaftlichen Fachschule Haldensleben



- 1906 Gründung der "Landwirtschaftlichen Winterschule Neu-Haldensleben"
- 1908 Erweiterung der Schule durch Eröffnung einer "Lehranstalt für praktische Landwirte und Güterbeamte Neu-Haldensleben"
- 1922 Vergabe des Abschlussprädikats "Staatlich geprüfter Landwirt" an Absolventen der "Höheren Lehranstalt für praktische Landwirte und Güterbeamte"
- 1935 Umbenennung der "Höheren Lehranstalt ..." in "Höhere Landbauschule"
- 1949 Auslaufen der zweisemestrigen Winterschulausbildung zugunsten einer dreijährigen Fachschulausbildung zum "Staatlich geprüften Landwirt"
- 1955 Exmatrikulation der ersten nach dem Krieg ausgebildeten "Staatlich geprüften Landwirte"
- 1964 Etablierung eines Bereiches Weiterbildung an der Schule, Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Führungskräfte in der Landwirtschaft
- 1968 Umstrukturierung der "Fachschule für Landwirtschaft" als "Agraringenieurschule", Ausbildung von Agraringenieuren in der Fachrichtung Pflanzenproduktion, von 1969 bis 1973 zusätzlich in der Fachrichtung Technologie der Pflanzenproduktion
- 1991 Mit der Einheit Deutschlands vollzog sich ebenfalls eine Veränderung der Ausbildung:
  - Beginn der zweijährigen Ausbildung zum "Staatlich geprüften Techniker für Agrartechnik" mit den Schwerpunkten Landbau, Agrarinformatik und Umweltschutz
  - Ausbildung von "Staatlich geprüften Wirtschaftlern" für Landbau in drei Wintersemestern
  - Durchführung von eintägigen bis mehrwöchigen Informationsveranstaltungen, Lehrgängen und Seminaren im Bereich Weiterbildung der Fachschule
- 1992 Umbenennung in "Fachschule für Agrarwirtschaft"
- 1999 Zusammenschluss der drei Agrarfachschulen Sachsen-Anhalts (Haldensleben, Quedlinburg, Biendorf) zur Landesfachschule für Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft mit Sitz in Haldensleben
- 2001 Integration der Landesfachschule als Abteilung in die neu geschaffene Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (heute Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - LLFG)